

Extra TIP

**NEUES ZUM ALDI PREIS:
ENTDECKEN SIE
VIELE ANGEBOTE
IN UNSEREM MAGAZIN
UND AUF ALDI-NORD.DE**



Jeden Tag besonders – einfach ALDI.

36. Jahrgang • Nr. 23 • Samstag • 10. Juni 2023
Extra Tip Werbungs- und Vertriebsgesellschaft mbH
Wiesenstraße 1 • 37073 Göttingen
www.extratip-goettingen.de

Dittmar

Partner für Profis

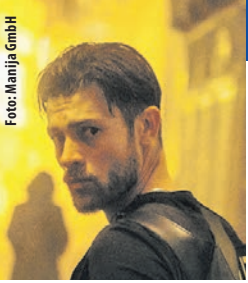
Stahl & NE-Metalle
Stahlanarbeitung
Werkzeuge
Werkzeugmaschinen
Befestigungstechnik
Bauelemente
Arbeitsschutz / PSA
Betriebsanrichtungen

Heinrich Dittmar GmbH & Co. KG
Gipsmühlenweg 33, 16-18 • 37520 Osterode am Harz

T [0 55 22] 50 01-0
F [0 55 22] 50 01-18
M info@dittmar-stahl.de

Besuchen Sie auch unsere Webshops!
www.dittmar-werkzeuge.de
www.dittmar-sba.de

Wir liefern
täglich mit eigenem
Fuhrpark nach
Göttingen



FILM

Weserblut

In Hann. Münden wird seit 2021 an einem Filmprojekt gearbeitet. Seit dieser Woche steht fest: Der Krimi „Weserblut“ wird gedreht und Göttingen spielt eine Hauptrolle. **SEITE 3**



TERMINKALENDER

Hier ist was los

Im Sommer stellt sich noch mehr als sonst die Frage: Wo ist was los? Im ExtraTIP gibt der große Terminkalender jede Woche einen Überblick von Livemusik bis Wandertag. **SEITE 9**



VERLOSUNG

Altstadtlauf

Am 5. Juli findet der 33. Göttinger Altstadtlauf statt. Noch bis zum 18. Juni kann man sich anmelden. Wir verlosen zehn Startplätze für einen Lauf nach Wahl. **SEITE 10**

Gänseliesel sucht eine Nachfolgerin

Gänseliesel Sarah Marie Merker ist schon gespannt auf ihre Nachfolgerin.
Foto: Pro-City



GÖTTINGEN. Jedes Jahr zum Gänseliesel-Fest kürt Göttingen sein neues Gänseliesel. Am 24. September wird das wieder gefeiert und es ist höchste Zeit, sich auf die Suche nach einer Nachfolgerin für Sarah Marie Merker zu machen. Kandidatinnen, die Lust haben, ein Jahr lang die lebende Stellvertreterin des Göttinger Wahrzeichens zu sein, können sich ab sofort

bewerben. Noch bis zum 30. Juni werden Bewerbungen auf www.einkaufen-in-goettingen.de entgegengenommen. Mitmachen können Frauen aus Stadt oder Landkreis Göttingen zwischen 18 und 29 Jahren. Bei der Gänseliesel-Wahl gehe es nicht ums Aussehen: „Wir suchen sympathische Persönlichkeiten, mit Charakter und Köpfchen, die Lust darauf haben,

sich ein Jahr lang für Göttingen zu engagieren. Das Gänseliesel repräsentiert die Stadt zum Beispiel bei Empfängen, Festen und anderen nicht kommerziellen Anlässen und ist dort immer ein gern gesehener Gast“, erklärt Frederike Breyer, Geschäftsführerin der Pro-City GmbH, die Gänseliesel-Wahl und -Fest organisiert. Um teilzunehmen, muss ein kurzer Online-Frage-

bogen ausgefüllt und ein Portraiffoto hochgeladen werden.

Nach der Bewerbungsphase bekommen die Kandidatinnen am 9. September ein gemeinsames Coaching, das auf die Aufgaben als Gänseliesel vorbereitet. Bei einer Stadtführung am 16. September lernen sie zudem vieles, das man als Gänseliesel über Göttingen wissen sollte.

Die Entscheidung, wer das neue Gänseliesel wird, trifft eine Jury um Oberbürgermeisterin Petra Broistedt. Kandidatinnen und Jury lernen sich am 18. September erst einmal ohne Publikum kennen. Für wen sich die Jury entschieden hat, wird schließlich am 24. September beim Gänseliesel-Fest offiziell bekannt gegeben. **STAR**

Geismar feiert

Familienfest und Livemusik beim Altdorffest

GÖTTINGEN. Am Samstag, 17. Juni, findet das diesjährige Altdorffest in Geismar statt. Ausrichter ist gemeinsam mit dem RSV Geismar Göttingen 05 der MTV Geismar, der beim Altdorffest sein 125-jähriges Bestehen feiert. Deshalb fällt die Party in diesem Jahr auch ein bisschen größer aus, vor allem das Nachmittagsprogramm wurde erweitert. Es gibt mehr Stände und mehr Bühnenprogramm als sonst, außerdem werden die Mitteldorfstraße und die Kerlsgasse gesperrt, um Platz für unter anderem Flohmarkt, Mitmachaktionen und Spielangebote für Kinder zu haben. Im Pfarrgarten wird es eine Rollbahn geben. Für das ganze Altdorffest gilt wie immer: Der Eintritt ist frei.



gibt es Livemusik von der Musikklasse „Green Life“. Ab 17.15 Uhr steht der Shanty-Chor der Marinekameradschaft auf der Bühne. Das musikalische Abendprogramm beginnt um 19.15 Uhr mit den Music House Youngstars, bevor ab 20.15 Uhr die Rockband Jigsaw loslegt.

Ortsbürgermeister Uwe Löding wird das Fest um 14 Uhr eröffnen, danach spielt die Bläserklasse „Colourful Future“. Es folgen Aufführungen der MTV-Judoka, der Kindertanz-Abteilung, der Rhythmischen Sportgymnastik und des Tanzwerks im MTV Geismar. Um 16.30 Uhr

Während des Altdorffests gibt es Kaffee und Kuchen im Moritz-Jahn-Haus. Die Freiwillige Feuerwehr Geismar feiert 60 Jahre Jugendfeuerwehr. Außerdem gibt es Wein und Crêpes mit Engelbert Simons im Museums-garten. **STAR**

Foto: pixabay

Der ASC bringt heute die Senioren in Bewegung

GÖTTINGEN. Am heutigen Samstag, 10. Juni, lädt der ASC Göttingen Seniorinnen und Senioren ab 14 Uhr zu einem bewegten und geselligen Nachmittag im ASC Clubhaus ein. Bereits im vergangenen Jahr fand die erste „ASC Senior Moves“-Veranstaltung statt, die aufgrund ihres Erfolges nun in die zweite Auflage geht. Der Senior Moves soll zum gemütlichen Beisammensein einladen, Raum zum Austausch bieten und das Treffen mit Freundinnen und Freunden sowie das Knüpfen neuer Kontak-

te ermöglichen. Dafür haben die Verantwortlichen ein vielfältiges Rahmenprogramm mit seniorengerechten Sportkursen, Gesellschaftsspielrunden, Jakkolo sowie einem Bastel-Angebot zusammengestellt. Daneben wird für das leibliche Wohl gesorgt sein. Die Veranstaltung ist für alle Teilnehmer kostenfrei und auch ohne eine ASC-Mitgliedschaft möglich. Mehr Infos zum Veranstaltungsprogramm sind außerdem auf der Homepage des ASC Göttingen www.asc46.de zu finden. **ASC**

Saubere Preise Saubere Arbeit

- * Glasreinigung
- * Unterhaltsreinigung
- * Grundreinigung
- * Büroreinigung
- * Praxisreinigung
- * Treppenhaushausreinigung
- * Bauendreinigung
- * Privathaushaltsreinigung
- * Grünflächenpflege
- * Solar/Photovoltaikanlagenreinigung
- * Nanoversiegelung
- * Steinreinigung

FRESH & CLEAN
Am Geismar Thier 1 | 37083 Göttingen
0551 7089 3045
www.reinigung-freshclean.de

Wieder ist ein Town & Country Haus fertig

Einladung zur Hausbesichtigung

Am Sonntag, 11.06.2023
von 14.00-16.00 Uhr
Lindenbergsweg 1
37139 Adelebsen
OT Löttingsen

Borchard Massivhaus GmbH & Co. KG
Telefon: 0551-5053000
www.HausAusstellung.de

Inkl. Lieferung!
Inkl. Montage!
0% Finanzierung

IDEEN FÜR IHRE KÜCHE

Küche Aktiv
Auswahl. Planung. Markenküche.

Günther's Küche Aktiv
Groner Landstr. 23
37081 Göttingen
Tel. 05 51 / 4 88 39 49
info@kueche-aktiv.com

Deutsch-Holländischer Stoffmarkt

Göttingen Kauf Park
So 11. Juni
11-17 Uhr

www.stoffmarkt-expo.de

ANTIK MARKT göttingen

Flohmarkt
am So., den 11. Juni
ab 7 Uhr
Rudolf-Wissell-Str. 6
37077 Göttingen
0551-63 37 56 39

WIR FÜHREN AUS:
Haushaltsauflösungen
und Entrümpelungen
www.antikmarkt-goettingen.de

Notdienste

Notruf Polizei	110	Kinder- und Jugendtelefon	08 00 / 111 0 333
Feuerwehr/Rettungsdienst	112	Frauenhaus Göttingen e.V.	05 51 / 5 21 18 00
Allgemeinärztl. Bereitschaftsdienst	116 117	Elterntelefon	08 00 / 111 0 550
Krankentransport-Leitstelle	05 51 / 1 92 22	Privatärztlicher Notdienst	05 51 / 1 92 57
Gift-Informations-Zentrum	05 51 / 1 92 40	Zahnärztlicher Notdienst	05 51 / 3 07 14 44
Telefon-Seelsorge	08 00 / 111 0 111	Tierarzt-Notdienst:	www.tierarzt-notdienst-goettingen.de

Ärztlicher Notdienst Göttingen und Umland
Göttinger Notdienst-Ambulanz im Universitätsklinikum (Montag, Dienstag, Donnerstag 19-22 Uhr, Mittwoch und Freitag 15-23 Uhr sowie Samstag, Sonntag und Feiertage 8.30-23 Uhr)

Kinder- und jugendärztlicher Bereitschaftsdienst
Notdienst im Universitätsklinikum 05 51 / 70 70 92 45

Apotheken-Notdienst am Sonntag

Göttingen und Umland
Apotheke am Theater, Theaterstraße 17b (8-8 Uhr) 0551 / 5 84 11
Elch-Apotheke, Hennebergstraße 18 (10-18 Uhr) 0551 / 3 14 87
Apotheke dr. anschütz in Geismar, Hauptstraße 23a (10-16 Uhr) 05 51 / 500 780

Adelebsen/Dransfeld
Burg-Apotheke in Adelebsen (8-8 Uhr), Lange Straße 55 0 55 06 / 9 71 70

Radolfshausen/Eichsfeld
Apothek an der Vordermühle in Duderstadt, Westertorstraße 3-5 (9-9 Uhr) 0 55 27 / 94 10 45
Amalien-Apotheke in Heiligenstadt, Robert-Koch-Straße 36 (9-9 Uhr) 0 36 06 / 50 66 50

Zahnärztlicher Notdienst
Zentraler Ansagedienst für Göttingen, Bovenden, Friedland, Gleichen und Rosdorf unter 05 51 / 30 71 444
Eichsfeld: in Duderstadt: die Gemeinschaftspraxis Dr. Hupach, Dr. Schmidt und ZA Schmidt, Telefon 0 55 27 / 25 95
(Sprechzeit: 10 bis 11 Uhr oder nach Vereinbarung)
Notdienste für Thüringen abrufbar unter kvz-thueringen.de

Sämtliche Notfallvertretungsdienste sind bundesweit abrufbar unter Telefon 116117

KOMMENTAR

Schöne neue Fahrradwelt

Fahrraddiebstahl gehört in Göttingen quasi zum immateriellen Kulturerbe: Keiner, der hier studiert hätte, und nicht eine Anekdote zum Thema beitragen könnte. Etwa, wie man beim Umzug in ein anderes Wohnheim plötzlich das vor Monaten geklaute Fahrrad im Keller wiedergefunden hat. Oder wie man beim nächtlichen Bummel zufällig in den Leinekanal geschaut hat – und da lag der vermisste fahrbare Untersatz. Oder wie man mit der ganzen WG den Dieb durch die halbe Stadt verfolgt hat.

Die Zeiten von irgendwie fahrbaren Drahtesel, die schnell mal geklaut sind, sind aber lange vorbei. Die ganze Angelegenheit hat sich professionalisiert. Seitdem Fahrräder so viel kosten wie früher ein alter Golf, sind auch die Langfinger nicht mehr vor allem Mitstudenten, die

schnell mal ein Fahrrad brauchen. Es sind Profis am Werk, die sich die teuersten Bikes aussuchen und für die die meisten Schlösser ein Klacks sind. Am hellen Tag beugen sie sich über ihre Beute und radeln nur Sekunden später wie selbstverständlich davon. Deshalb müssen Fahrradbesitzer gut gerüstet sein: GPS-Tracker sollen auf die Spur der Diebe führen. Per Handy kann man damit nachschauen, wo sich das Rad gerade befindet. Zusätzlich ganz praktisch, wenn man sich – aus welchen Gründen auch immer – nicht mehr so ganz erinnern kann, wo man das Fahrrad zuletzt abgestellt hat. Es gibt zudem die Möglichkeit, einen Fahrrad-Alarm zu installieren, der sich lautstark bemerkbar macht, wenn am Schloss manipuliert wird. Und wenn alles nichts hilft? Dann ist es gut, wenn man ei-

ne entsprechende Versicherung abgeschlossen hat. Gibt es längst auch als Vollkasko und mit Pannenhilfe. Das alles sind Probleme, die der motorisierte Verkehr schon lange hat. Das Fahrrad verursacht in diesem Bereich jetzt also einen ähnlichen Aufwand wie das Auto... Wohl dem, der in seinem Keller noch ein Klapprad findet. Das muss man zwischen den ganzen Hightech-E-Bikes nicht mal mit einem Zahlenschloss sichern. Obwohl... auch das fast schon sprichwörtliche Klapprad ist längst nicht mehr das, was es mal war. Auch die können einen Wert im vierstelligen Bereich haben, sind dafür so zusammenklappbar, dass sie ins Handgepäck passen. Damit kann man das Rad sogar ins Büro mitnehmen – was bei Verlust den Kreis der Verdächtigen immerhin stark einschränkt.

Ratssitzung am Freitag im Neuen Rathaus

GÖTTINGEN. Die nächste Sitzung des Rates der Stadt Göttingen findet am Freitag, 16. Juni, um 16 Uhr im Ratssaal des Neues Rathauses statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem eine zweite Zufahrt für den Holtenser Berg, die Verbesserung der Fuß- und Radweg-Querung der Hermann-Kolbe-Straße und barrierefreie Glascontainer für

Göttingen. Einwohner können Fragen an die Ausschussmitglieder und die Verwaltung zu Beratungsthemen der Sitzung und zu anderen Angelegenheiten der Stadt stellen. Die Beantwortung der Fragen findet zu Beginn der Sitzung im Anschluss an den Tagesordnungspunkt „Mitteilungen der Verwaltung“ statt. **PDG/STAR**

Studie mit drei Partnern: Hausärzte unterstützen Forschung

Wissenschaftler der Universitätsmedizin Göttingen, in Greifswald und Würzburg untersuchen Wirksamkeit von Schmerzmedikamenten bei Gicht – 60 Hausarztpraxen mit 314 Patienten beteiligt

GÖTTINGEN. Was hilft am besten gegen Schmerzen durch Gicht? Dieser Frage will die Allgemeinmedizin der Universitätsmedizin Göttingen (UMG) zusammen mit Hausarztpraxen der Region auf den Grund gehen und beteiligt sich als Partner an der Studie „COPAGO“.

Der Studienname „COPAGO“ steht übersetzt für „randomisierte, kontrollierte klinische Studie zur Behandlung des akuten Gichtanfalls mit Prednisolon im Vergleich zu Colchicin in der hausärztlichen Versorgung“. Die klinische Arzneimittelstudie sei genehmigt und werde vom Bundesforschungsministerium gefördert, so die UMG. Insgesamt 60 Hausarztpraxen an den drei Standorten

Göttingen, Greifswald und Würzburg nehmen mit 314 Personen, die an einem Gichtanfall leiden, an der Studie teil. Zum Ablauf der Studie erläutert die UMG: Die Betroffenen nehmen eines der beiden zur Behandlung von Gichtanfällen zugelassenen Medikamente Prednisolon oder Colchicin ein. Die Patienten erhielten ein wirksames Präparat. Sie wüssten jedoch nicht, ob es sich dabei um das Medikament Prednisolon oder Colchicin handele. Zusätzlich könnten alle Teilnehmer einmalig ihre Füße mittels einer speziellen Computertomografie untersuchen lassen. Dabei werde überprüft, ob und an welchen Gelenken Harnsäurekristalle vorhanden sind. Diese seien für die Gichtanfälle

verantwortlich, erklärt die Universitätsmedizin.

KLARHEIT STATT DIFFERENZ

Berührungsempfindlichkeit, Schwellungen und starke Schmerzen der betroffenen Gelenke gehören zu den typischen Symptomen eines akuten Gichtanfalls. Ziel der Studie sei es, Klarheit über die Wirksamkeit der zwei Medikamente gegen Schmerzen durch Gicht zu bekommen. Die Empfehlungen der Fachgesellschaften würden sich diesbezüglich unterscheiden: Die Deutsche Gesellschaft für Allgemeinmedizin und Familienmedizin rate zum Medikament Prednisolon, der europaweite Zusammenschluss der Rheumatologen bevorzuge



Foto: FFW Adelebsen

10 Fragen zur Person

Maximilian Sprenger

Die Jugendfeuerwehr Adelebsen feiert in diesem Jahr ihren 60. Geburtstag. Gerade erst gab es aus diesem Anlass ein großes Zeltlager mit befreundeten Jugendwehren. Jugendfeuerwehrwart Maximilian Sprenger freut sich stets über Neuzugänge. Geboren wurde er am 14. Dezember 2000 in Göttingen, nach der Schule machte er eine Ausbildung zum Mechatroniker bei einem Pharma- und Laborzulieferer in Göttingen. Mittlerweile ist Sprenger dort als Instandhalter für Produktionsanlagen angestellt.

Seit 2020 engagiert er sich als Jugendfeuerwehrwart der Freiwilligen Feuerwehr Adelebsen, wo er auch einen Großteil seiner Freizeit verbringt. Der Feuerwehrmann ist aber auch gerne mit dem Mountainbike unterwegs oder entspannt im Garten. Sein Lieblingsessen? „Ich esse eigentlich alles“ – aber besonders gerne Nudeln mit Bolognese-Sauße oder Grünkohl. Maximilian Sprengers Lebensmotto: „Es gibt keine Probleme, nur Herausforderungen.“ Mehr zur Jugendfeuerwehr auf feuerwehr-adelebsen.de.

- 1. Meine erste LP/CD war ...**
Ich habe als Kind meist nur Radio gehört.
- 2. Mein erstes Geld habe ich verdient ...**
... mit dem Verteilen von Zeitschriften und ausgegeben habe ich es für einen Fernseher.
- 3. Die größte Erfindung der Menschheit ist für mich ...**
... das Rad.
- 4. Erfunden werden müsste unbedingt noch ...**
... eine Möglichkeit, schlauchlos zu löschen.
- 5. Ich kann auf alles verzichten, nur nicht auf ...**
... meine Familie und meine Freunde.
- 6. Wenn ich nur 15 Euro für den Wochenend-Einkauf habe, dann besorge ich davon ...**
... Bratwurst. Getränke und Salat bringen Freunde mit.
- 7. Meine Lieblingsrolle in einem Film oder Bühnenstück wäre ...**
... Feuerwehrmann. So könnte man die Rolle in Filmen mal authentisch darstellen.
- 8. Wenn ich König von Südniedersachsen wäre, dann ...**
... würde ich vor allem im ländlichen Raum die Jugendfeuerwehren und andere Jugendgruppen fördern. Diese halten die Orte zukunftsfähig.
- 9. 2023 freue ich mich noch besonders auf ...**
... das Highlight dieses Jahres war ohne Zweifel unser Pfingstzeltlager. Als Nächstes freue ich mich auf meinen Sommerurlaub.
- 10. In meinem Leben möchte ich unbedingt noch ...**
... in die USA reisen und dort eine Feuerwehr besuchen.

Wandertag im Eichsfeld

Am 18. Juni stehen drei Strecken ab Tiftlingerode zur Wahl – bis zu 700 Teilnehmer erwartet

TIFTLINGERODE. Der Eichsfelder Wandertag steht am 18. Juni zum 25. Mal bevor. Organisiert hat den Eichsfelder Wandertag diesmal die Wandergruppe aus der Duderstädter Ortschaft Tiftlingerode.

Bei früheren Eichsfelder Wandertagen habe die Teilnehmerzahl zwischen 400 und 700 gelegen, berichtet Ute Morgenthal, Geschäftsführerin von HVE Eichsfeld-Touristik. Ob sich diesmal wieder so viele Menschen auf eine der Strecken begeben, sei allerdings witterungsabhängig. Dennoch gibt sich Morgenthal optimistisch: „Eingefleischte Wanderer kommen auch bei schlechtem Wetter.“ Überhaupt sei der 25. Eichsfelder Wandertag eine gute Gelegenheit, sich für den im September im Eichsfeld stattfindenden Deutschen Wandertag warmzulassen. Während an den Routen für den Deutschen Wandertag,



Foto: unsplash

der vom 19. bis 22. September in Heiligenstadt stattfindet, noch gefeilt wird, stehen die drei Strecken des Eichsfelder Wandertags bereits fest. Start und Ziel ist in Tiftlingerode am St.-Nikolaus-Gemeindezentrum an der Kaplan-Müller-Straße. Die „grüne Strecke“ ist mit etwa drei Kilometern die kürzeste und sei auch mit Kinderwagen gut zu meistern. Familien, die sich auf die „grüne Strecke“ be-

geben, könnten auch an einem Märchenquiz teilnehmen. Die zweite Route ist die „blaue Strecke“. Sie ist etwa 8,5 Kilometer lang und führt unter anderem zum Pferdeberg und bis vor die Tore Duderstadts. Etwa zwölf Kilometer lang ist die zur Wahl stehende „rote Strecke“. Sie führt ebenfalls zum Pferdeberg und zum Euzenbergturn. So könnten die Wanderer auf ihrer Tour gleich zweimal weit

in die Eichsfelder Landschaft blicken. Gestartet wird von 8 bis 10.30 Uhr, die Siegerehrung ist gegen 13.30 Uhr vorgesehen. Das Startgeld beträgt drei Euro, Kinder und Jugendliche im Alter bis 18 Jahren starten unentgeltlich. Am Gemeindezentrum bekommen die Teilnehmer belegte Brote, Gegrilltes oder Kaffee und Kuchen. Darüber hinaus soll es entlang der Strecken auch Verpflegungsstationen geben. Die Wandergruppe Tiftlingerode hat für den 18. Juni auch für musikalische Umrahmung am Gemeindezentrum gesorgt. So wurde eigens die Kapelle Rosenkönigs-Musikanten aus Eisenach engagiert. Die drei teilnehmerstärksten Wandergruppen sollen bei der Siegerehrung am Gemeindezentrum Preise bekommen. Mit Sachpreisen oder Gutscheinen belohnt werden sollen außerdem der jüngste und der älteste Wanderer. **BE**

Prof. Eva Hummers, Direktorin des Instituts für Allgemeinmedizin der Universitätsmedizin Göttingen.
Foto: umg / fsmikmel



Göttingen spielt eine Hauptrolle in „Weserblut“

HANN. MÜNDEN-KRIMI wird gedreht – mit Unterstützung aus der ganzen Region

GÖTTINGEN. Schon seit geraumer Zeit schaut die Filmstadt Göttingen nach Hann. Münden, wo Regisseur Jakob Gisik einen spannenden Kino-Krimi entwickelt. Seit dieser Woche ist klar: „Weserblut“ soll tatsächlich gedreht werden und Göttingen hat eine Hauptrolle. Das verkündeten Gisik und Mitinitiator Nils Rehbein diese Woche im Rahmen einer Pressekonferenz.



Die Filminitiatoren Jakob Gisik (l.) und Nils Rehbein vor einem der Göttinger Drehorte, der Staatsanwaltschaft am Waageplatz. Foto: Stefanie Arndt

Seit Dezember 2021 bereits wird an dem Projekt gearbeitet. „Ich stamme aus Reinhardshagen und hatte schon lange im Hinterkopf, dass man im wunderschönen Hann. Münden mal einen Film drehen müsste. Dann kam Corona, ich hatte viel Zeit zum Nachdenken und dabei ist die Idee entstanden“, berichtet der Regisseur. Aus dem schmucklosen Arbeitstitel „Krimi Hann. Münden“ ist längst „Weserblut“ geworden. Gemeinsam mit dem Göttinger Nils Rehbein landete der Regisseur bei der Recherche zum Film im Hann. Münden des 18. Jahrhunderts und beim berühmten Dr. Eisenbart, der in der Dreiflüßestadt gestorben ist. Eisenbart

war unter anderem der Hof-Augenarzt von Friedrich Wilhelm I, was die Weserblut-Macher zu dieser Story inspirierte:

Am Weserstein wird die Leiche einer jungen Frau gefunden, der die Augen entfernt wurden. Ein Augenzeuge hat am Tatort

Dr. Eisenbart gesehen, was die Ermittler auf eine Spur führt, die zurück ins 18. Jahrhundert reicht. Um die mysteriöse Mordserie aufzuklären, erhält Kommissarin Elena Kappstett Unterstützung aus Göttingen von Hauptkommissar Thomas Winkler und Staatsanwalt Rodenbusch. Die Arbeit des Hauptkommissars wird durch Konflikte mit der Kollegin beeinträchtigt, aber auch dadurch, dass ihn (vermeintliche?) Halluzinationen immer wieder in die Vergangenheit und damit auf falsche Fährten führen. Die Castings laufen noch, aber die ersten Schauspieler stehen fest. Sina Zadra spielt die Kommissarin, sie ist aus „Verbotene Liebe – Next Generation“ bekannt und aus TV-Produktionen wie Inga Lindström, Familie Dr. Kleist oder Praxis mit Meerblick. Eugen Bauder spielt ihren Göttinger Kollegen. Er war zuletzt vor allem bei actionreichen Serien mit wie Letzte Spur Berlin, Alarm für Cobra 11, Kroatien-Krimi oder Notruf Hafenkante im Einsatz. Bauder ist zudem ein international gefragtes Model. Den Staatsanwalt spielt mit Udo Schenk einer der bekanntesten deutschen Darsteller. Das

breite Publikum kennt ihn als Arzt in der Serie „In aller Freundschaft“, Schenk ist aber auch ein gefragter Theaterschauspieler und Synchronsprecher, unter anderem als die deutsche Stimme von Gary Oldman, Kevin Bacon, Ralph Fiennes und Ray Liotta.

Für die weitere Besetzung schaut sich Jakob Gisik aktuell auch in der Region um – wie es überhaupt zum Konzept gehört, dass möglichst viel vor Ort gemacht wird. „Die Stadt Hann. Münden steht voll hinter uns. Das bedeutet unter anderem, dass wir unkompliziert und auch gratis an Drehgenehmigungen kommen. Wir wollen möglichst viel an Originalschauplätzen drehen“, berichtet Gisik. Zu dem Konzept gehört auch, dass Statisten, Kostüme und Ausstattung von Institutionen in der Region kommen. Neben der Suche nach Darstellern werden zurzeit Drehorte besichtigt. Hann. Münden sei mit seinem historischen Flair „ein Traum“, und ein paar Krimi-kompatible Hinterhöfe habe man auch schon gefunden. In Göttingen soll unter anderem in der Staatsanwaltschaft am Waageplatz, auf einem der alten Friedhöfe und in der alten Unibibliothek gedreht werden.



Hauptdarsteller Eugen Bauder als Hauptkommissar Thomas Winkler am Drehort in der Hann. Mündener Sydekumstraße. Foto: Manija GmbH

2024 IN DEN KINOS

An 25 Drehtagen soll bis Ende ein 90-minütiger Film entstehen, der 2024 in die Kinos kommen soll. Die letzten „Finanzierungslücken“ sollten laut Gisik bis Oktober gefüllt sein – und auch dabei kann die ganze Region mitmachen. Neben der aktuell laufenden Crowdfunding-Aktion können Filmfans auch über andere Beteiligungsmöglichkeiten das Film-Projekt unterstützen. Dass das Interesse in Südniedersachsen für so ein Projekt durchaus da ist, zeigte die Weserblut-Filmgala im November, bei der ein 30-minütiger Teaser den über 300 Gästen das „Look and Feel“ des Films vermittelte. Ein kurzer Filmtrailer ist seitdem auch auf www.weserblut.de zu sehen. Hier gibt es auch alle weiteren Informationen zum Film. **STAR**

Unser Wochenangebot.
vom 12.06.2023 bis 17.06.2023

2 x Rhabarberschnecke
~~4,20€~~ für nur **3,85€**
35 Cent gespart

Feinbäckerei Thiele GmbH | Robert-Bosch-Breite 10 | 37079 Göttingen

THIELE

OTZIPKA'S
Fleisch- und Wurstwaren
aus eigener Schlachtung
und Herstellung
Partyservice

Angebot vom
13.06.-17.06.2023

Schweineschnitzel	1 kg	8,99€
Gulasch	1 kg halb und halb	8,49€
Schweinemett	100g	0,65€
Salami	100g verschieden sortiert	1,69€

**Jeden Donnerstag in
Krebeck warmes Mett und
Kesselfleisch!**
www.wurstauskrebeck.de

Rothe Str. 7 • 37434 Krebeck
Tel. 05507-7988
Do.+Fr. 8.00-13.00 u. 15.00-18.00 Uhr
Sa. 8.00 - 12.00 Uhr

Hauptstraße 21 • 37434 Bishausen
Tel. 05528-982589
Di., Do.+Fr. 7.00-13.00 u. 15.00-18.00 Uhr
Mi. 7.00 - 13.00 Uhr; Sa. 7.00 - 12.00 Uhr

Der direkte Draht.
0800/1234405

Wenden Sie sich
im Trauerfall an uns

Pietät
BESTATTUNGEN

**SERIÖS
WÜRDEVOLL
PREISWERT**

Hilfe zu jeder Zeit
0551 - 5312315

Weender Landstr. 68 • 37075 Göttingen
www.pietat-bestattungen.com

SCHONLAU BAU
ganz genau!
Hardesgen
Telefon 0 55 05 - 94 79 00
www.schonlau-bau.de

Bargeld sofort!
Altgold/Silber-Ankauf

in jeder Form, zu Tageshöchstpreisen, auch Zahngold

Juweliere Schügl
Weender Straße 21, neben C&A
37073 Göttingen • Telefon 05 51-56001

Neuer BG-Headcoach

GÖTTINGEN. Basketball-Bundesligist BG Göttingen hat einen neuen Headcoach verpflichtet. Olivier Foucart (verpflichtet) übernimmt die Cheftrainer-Position und erhält einen Dreijahres-Vertrag mit Ausstiegsoptionen. Der 38-jährige Belgier war zuvor zwei Jahre Assistenztrainer der Göttinger und tritt die Nachfolge von Roel Moors an, der die BG auf eigenen Wunsch verlässt.



„Wir halten Olivier für einen sehr guten Trainer, der unter Roel Moors bereits viel Verantwortung getragen hat. Obwohl Olivier auf diesem Niveau noch nicht als Headcoach tätig war, trauen wir ihm diese Aufgabe absolut zu. Seine Vorstellungen decken sich mit unseren“, sagt BG-Geschäftsführer Frank Meinerthshagen.

„Roel Moors ist hier in den vergangenen drei Jahren einen neuen Weg gegangen und hat eine neue Kultur etabliert, die dann entsprechende Resultate gebracht hat. Ich war zwei Jahre ein Teil davon und werde mein Bestes geben, um diesen Weg fortzuführen“, verspricht Olivier Foucart. **BG/STAR**
Foto: Swen Pförtner

Verkehrszählung ab Montag

GÖTTINGEN. Im Stadtgebiet Göttingen werden ab Montag und bis zum Ende der ersten Juliwoche an 24 Standorten Verkehrszählungen im Auftrag der Stadt Göttingen durchgeführt. Dies betrifft überwiegend das westliche Stadtgebiet, die Innenstadt sowie vereinzelt Stellen im Ortsteil Weende.

Die Zählungen dienen als Datengrundlagen für die städtische Verkehrsplanung und sind auch für die geplante Evaluierung beziehungsweise Fortschreibung des Klimaplanes Verkehrsentwicklung ab Ende 2024 erforderlich. Sie werden den fließenden Verkehr nicht beeinträchtigen und erfolgen mit Videokameras, die an vorhandene Masten oder Laternen in einer Höhe von drei bis vier Metern angebracht werden. Die Aufnahmen erfolgen von oben, ohne Audioaufnahmen und in so geringer Auflösung, dass weder Gesichter noch Kfz-Kennzeichen erkannt werden können. Personenbezogene Daten können aufgrund der geringen Auflösung weder erhoben werden, noch können diese abgeleitet werden. Die Videos werden ausschließlich lokal gespeichert, eine Übertragung beispielsweise über das Internet findet nicht statt. Die Aufnahmen entsprechen damit den Landesdatenschutzbedingungen. **PDG**

Zusätzliche Deutschstunde

GÖTTINGEN. Die Stadt Göttingen bietet seit vielen Jahren die „Deutschstunde – Gesprächskreise in der Stadtbibliothek“ an. Das Angebot wird nun ausgeweitet. Die Ehrenamtlichen, die die verschiedenen Gesprächskreise leiten, bieten ab Montag, 19. Juni, auch montagnachmittags von 15 bis 16 Uhr eine „Deutschstunde“ an. Das Angebot richtet sich an Menschen mit Migrationshintergrund, die bereits einen Integrations- oder Sprachkurs absolviert haben und ihre Deutschkenntnisse in einem ge-

schützten Rahmen anwenden, die Kommunikationsfähigkeit auf Deutsch trainieren und das eigene Sprachniveau verbessern möchten. Die Teilnahme ist kostenlos und ohne Anmeldung möglich. Veranstaltungsort ist der Gruppenarbeitsraum im 3. Obergeschoss der Stadtbibliothek, Gotmarstraße 8. Die „Deutschstunde“ ist ein Kooperationsprojekt zwischen dem Büro für Integration der Stadt Göttingen und der Stadtbibliothek Göttingen. **PDG/STAR**

MUSTERKÜCHEN-VERKAUF!!!

Jetzt bis zu **71%** Rabatt auf Ausstellungs-KÜCHEN

Wir bauen um!

Küchentotal
Mehr Raum für frische Ideen.

schüller. next125 nobilia
authentic kitchen

Miele SIEMENS

KÜCHEN TOTAL GmbH
Siekweg 30 c • 37081 Göttingen
IM GEWERBEGEBIET SIEKHÖHE DIREKT ZWISCHEN McFIT UND SCONTO
Tel. 0551 - 900 36 36 0, E-Mail info@kuechen-total.de
Web www.kuechen-total.de

Archäologisches Eldorado

Dauerausstellung im **ROSDORFER FAMILIENZENTRUM** eröffnet

ROSDORF. Mitten in Rosdorf finden sich Spuren einer steinzeitlichen Siedlung: Hausgrundrisse, Tongefäße, eine Pfeilspitze und Samenkörner. Wissenschaftler datieren sie auf 5500 bis 5000 vor Christus. Sie sind künftig im Foyer des Familienzentrums öffentlich zugänglich. Jetzt wurde dort eine Dauerausstellung eröffnet.

„Die Ortschaft Rosdorf ist aus archäologischer Sicht ein Eldorado“, sagte Kreisarchäologin Andrea Bulla vor interessierten Zuhörern. Im Jahr 1962 war der Ort erstmals in den Fokus der Wissenschaft geraten. Beim Bau der Mittelpunktschule hätten Bodenverfärbungen dafür gesorgt, dass das Areal am Mühlengrund großflächig untersucht wurde. Man identifizierte in mehrjährigen Grabungsarbeiten auf einer Fläche von mehr als 20 000 Quadratmetern zunächst 52 Hausgrundflächen

der ältesten bäuerlichen Kultur der Jungsteinzeit. Bodenuntersuchungen hatten ergeben, dass an der Stelle, wo heute das Familienzentrum steht, über 700 Jahre gesiedelt wurde. Allerdings ist nach Einschätzung der Wissenschaft nicht von einem Dorf auszugehen, zugleich hätten wohl nie mehr als drei oder vier Gebäude bestanden. Bei der bandkeramischen Siedlung auf dem Mühlengrund handele es sich um die größte untersuchte Siedlung im nördlichen Randbereich des Verbreitungsgebietes der bandkeramischen Kulturen in Mitteleuropa, erläuterte Bulla. Den Beginn dieser Epoche nenne man auch die neolithische Revolution. Der Mensch sei sesshaft geworden, habe Häuser errichtet, Gefäße und Werkzeuge hergestellt und Ackerbau betrieben. „Der Anfang unserer heutigen Kultur. Das macht diese Sied-

lung so besonders und einzigartig.“ Den Gedanken, die Erkenntnisse über die eigene Geschichte den Rosdorfern in einer Dauerausstellung zurückzugeben, habe Gerhard Diehl von der Bürgerstiftung Rosdorf an sie herangetragen, erzählt Bulla. Sie sei sofort bereit gewesen, Inhalt und Material zur Verfügung zu stellen. In der Museumsberaterin Astrid Vettel vom Landeskreisverband Südniedersachsen habe sie die notwendige Unterstützung erhalten. Finanziell ist die Ausstellung durch die Bürgerstiftung, die Gemeinde, den Landkreis und private Unterstützer ermöglicht worden. Auf keinen Fall habe sie nur eine Vitrine mit kaputten Gefäßen ins Familienzentrum stellen wollen, so Vettel. Stattdessen rücke sie jedes einzelne Exponat ins rechte Licht. Der Plan, den Grundriss eines Hauses auf dem Boden sichtbar zu machen, ließ

sich bislang nicht realisieren. Dafür findet er sich wenige Meter weiter auf dem im Bau befindlichen Spielplatz wieder. Der Sandkasten soll in Ausrichtung, Bauform und Größe einem der entdeckten Steinzeithäuser entsprechen. Eröffnung ist im Sommer. Wo Wissenschaftler lange Zeit gegraben haben, sollen die Kinder weitermachen. Die jetzige Ausstellung sei für sie lediglich die Basis für weitere Ideen, sagte Vettel. Eine Fühlstation mit historischen Materialien wie Feuerstein, Leder oder Flachs sei eine mögliche Fortsetzung. Im Namen der Bürgerstiftung rief sie dazu auf, jeder könne sich mit Ideen und finanzieller Unterstützung einbringen. Die Ausstellung ist zu den regulären Öffnungszeiten des Familienzentrums zu besichtigen. Führungen – auch für Schulklassen – sollen über die Bürgerstiftung Rosdorf organisiert werden.



Im Rosdorfer Familienzentrum zeigt eine Dauerausstellung die steinzeitliche Siedlungsgeschichte in diesem Areal. Foto: Markus Scharf

SERVICEWELTEN

Physio- & Ergotherapie

Ganzheitliche Therapiemethoden für Körper, Geist & Seele



FOTO: WAVEBREAKMEDIA/MICRO- FOTOLIA.COM

BOVENDEN · LENGLERN · HARSTE

Krankengymnastik Rainer Briede

Krankengymnastik am Gerät, Bobath für Kinder und Erwachsene, Lymphdrainage, Cranio-Sacral, FOI, Fußpflege u.v.m.

Graseweg 22, 37120 Bovenden-Lenglern, Tel. 05593-937077

DUDERSTADT

kukphysio. Westerode

Fitnessstudio, Bewegungsbad, Sauna, Dampfbad, Funktionstraining, KinderRehasport, Bistro Landei, KG, Lymphdrainage, Massage, KG Gerät, KG Bad, KG Bobath, Manuelle Therapie, CMD, Ergotherapie, Osteopathie, Präventionskurse CrossHaus, Aquafitness, Nordic Walking, u.v.m. Wohnkörben 10, 37115 Westerode, Tel. 05527-998352, www.kukphysio.de

Ergotherapie am Park + Podologie Erhard Vogt

Störung der Grob-, Fein-, motor. Koordination u. Körperwahrnehmung, Schlaganfall, Schluckstör., Parkinson, Lese- Rechtschreibschwäche, Demenz, Alzheimer, AD(H)S, psych./emot. Störungen

Marktstr. 95, 37115 Duderstadt, Tel. 05527-849770

Praxis für Physiotherapie „Haus St. Georg“

KG, Man. Therapie, Bobath, Brügger, PNF, Schlingentisch, Faszientherapie, Massage, Man. Lymphdrainage, Kinesiotape, Haus- u. Heimbefuche

Tannenweg 1A, 37115 Nesselröden, Tel.: 05527/843-110, www.blank-gruppe.de

physiozeit Carina Walter

Manuelle Therapie, Manuelle Lymphdrainage, sektoraler Heilpraktiker für Physiotherapie, Krankengymnastik, Massage, Fango, Heißluft, Fitnesskurse, barrierefreie Praxis, Parkplätze direkt vor der Praxis, klimatisiert

Im Puttfeld 19, 37115 Westerode, Tel. 05527/8495343 (bitte auf Anrufbeantworter sprechen), www.physiozeit-walter.de, info@physiozeit-walter.de

GEISMAR

Praxis für Ergotherapie Andrea Rode

Behandlung von Kindern u. Erwachsenen, Bobath, Sensorische Integration, Linkshänder-Beratung, AD(H)S-Behandlung, Handtherapie, Hausbesuche, Mitarbeit im FIDEM-Demenz-Netzwerk. www.ergotherapie-goettingen.de

Kiesseestr. 63a, 37083 Göttingen, Tel. 0551-499 399 0

GÖTTINGEN CITY

Athleticum Junge GmbH

(Sport-) Physiotherapie, KG-Gerät, EAP, Massage, Lymphdrainage, Fitnesstraining, Leistungsdiagnostik, SpeedCourt, u.v.m.

Schützenplatz 2a, 37081 Göttingen, Tel. 0551-38385820

Praxis für Ergotherapie Burkhard Hauff GmbH

Bobath (Ki./Erw.), CO-OP, SI, Graphomotorik, Warnke, Handreha., psych.-funkt. Behandlung, Hirnleistungstraining (u.a. Stengel), erg. Schienenversorgung, Hausbesuche, Beratung (häuslich, sozial, beruflich) Bühnlstr. 26, 37073 Göttingen, Tel. 0551-5311888

GRONE

Therapie- und Trainingszentrum Mandala

Physiotherapie – Ergotherapie – Logopädie – Wellness Medizinische Trainingstherapie

Kasseler Landstraße 20, 37081 Göttingen, Tel. 0551-99952330 www.therapiezentrum-mandala.de

Ergotherapie auch für Alkohol Kranke

Begleiter für das Leben nach der Sucht

Ergotherapie unterstützt Menschen mit einem Alkoholproblem von dem Moment an, in dem sie sich in eine Rehabilitationsmaßnahme begeben, mit einer Reihe von Angeboten. Häufig sind die kognitiven Fähigkeiten durch den übermäßigen Alkoholkonsum gemindert. Dabei lassen sich zum Beispiel Hirnleistungsstörungen bei vielen gut behandeln. Solche Erfolge motivieren und ebnen den Weg, die Betroffenen für weitere Ideen zu begeistern, denn das Leben „danach“ neu zu gestalten und nachhaltig zu verändern, ist kein einfaches Unterfangen.



FOTO: PRABAY

Ergotherapeuten fungieren dabei als moderierende Prozessbegleiter. Um in allen Bereichen eine dauerhafte Veränderung herbeizuführen, befähigen sie Betroffene, selbst die jeweils aussichtsreichste Lösung zu entdecken. Ergotherapeuten geben hierfür im Dialog Impulse, fokussieren sich auf die Alltagsfähigkeit und regen mit ihren feinfühligsten Fragen immer wieder zur Selbstreflexion an. Durch das „Umpolen“ im Kopf gelingt es, den Veränderungsprozess erfolgreich zu gestalten. Im Alltag bedeutet

das: selbst in der Lage zu sein, kritische Situationen zu entschärfen. Beispielsweise mithilfe einer Folge individueller Ersatzhandlungen. Statt zum Glas zu greifen, lernen Menschen mit einer Alkoholproblematik, sich zu stabilisieren. Etwa durch die zuvor konsequent trainierte Abfolge von Ersatzhandlungen wie Knautschball drücken, Joggen, Schokolade essen, oder was immer für denjenigen und diejenige passt. So lassen sich die Gedanken und Gefühle umlenken, die zuvor zum Alkoholkonsum geführt haben. ■ dve/star

GRONE

physio anja wiese · www.physio.wiese.de

Bobath, PNF, Manuelle Therapie, Lymphdrainage, Kinesiotape, Kiefergelenksbehandlung, Laufband-Therapie, Massage, Faszien-Therapie, kostenfreie Parkplätze, barrierefreie Praxis

Rudolf-Winkel-Str. 16, 37079 Göttingen, Tel. 0551-20549401

HOLTENSEN

Physiotherapiepraxis Bernd Psotta

KG, manuelle Therapie, PNF, Lymphdrainage, Marnitz, Cyriax, Brügger, Kiefergelenksbehandlung, Massage, Wärme- u. Kältetherapie, Nordic Walking-Kurse, Rehabilitationssport, Neu: SKIKE Kurse, Hausbesuche, Termine nach Vereinbarung Unterm Hagen 29, 37079 Göttingen, Tel. 0551-66894

NORDSTADT

NEU: Rehazentrum Junge auch im Sartorius Quartier

Ambulante Neurologische Rehabilitation, Physiotherapie mit vielen Spezialisierungen, Ergotherapie, Therapie von Patienten mit Zustand nach Amputation, Therapie von Patienten nach orthetischer Versorgung Annastraße 33, 37075 Göttingen, Tel. 0551-38385740

OSTVIERTEL

Physiotherapie Hansjörg Ehlert/Silke Reinhardt

Manuelle Therapie, Brüggertherapie, Manuelle Lymphdrainage, Craniocacraltherapie, KG-Geräte, Myofascial Release, Komplementäre Physiotherapeutische Medizin.

Friedländer Weg 15, 37085 Göttingen, Tel. 0551-57187

Physiotherapie Junge im Waldweg

Krankengymnastik, Manuelle Therapie, Brüggertherapie, Manuelle Lymphdrainage, KG-Gerät, Faszientherapie u.v.m.

Waldweg 5, 37073 Göttingen, Tel. 0551-49569155

RHEUMALIGA

Rheuma-Liga e.V. Göttingen

Wassergymnastik im Badeparadies Eiswiese: Gesundheitskurse und Funktionsgymnastik, Wassergymnastik (Kostenübernahme durch die Krankenkasse möglich)

Info und Beratung unter Tel. 0551-7076748

ROSDORF

Physiotherapie T+S Physio, Andreas Tolle

Wir behandeln fast alles. Termine innerhalb von 4 Tagen möglich. Was wir können und wer wir sind, finden Sie unter tunds-physio.de

Raseweg 9, 37124 Rosdorf, Tel. 0551-40179339

SEULINGEN

Praxis für Physio- und Ergotherapie Erhard Vogt

KG/Gerät, Wirbelsäulengymnastik, Inkontinenztraining, Massage, Lymphdrainage, Fango, Schlingentisch, Funktionstraining, Fußpflege, Haus- und Heimbefuche, Podologie, Ergotherapie Winkelstr. 5, 37136 Seulingen, Tel. 05507-2575

SÜDSTADT

Praxis für Ergotherapie J. Wedekind

Alle Therapien, Ergotherapie für Kinder und Erwachsene, Hausbesuche möglich

Brauweg 26, 37073 Göttingen, Tel. 0551-3818959

Praxis für Ergotherapie Burkhard Hauff GmbH

Bobath (Ki./Erw.), CO-OP, SI, Graphomotorik, Warnke, Handreha., psych.-funkt. Behandlung, Hirnleistungstraining (u.a. Stengel), erg. Schienenversorgung, Hausbesuche, Beratung (häuslich, sozial, beruflich) Danziger Str. 19, 37083 Göttingen, Tel. 0551-3709431

WEENDE

Göttinger Rehazentrum Rainer Junge GmbH

Ambulante Rehabilitation, Orthopädie, Kardiologie, Angiologie, EAP, Physiotherapie mit vielen Spezialisierungen, Fitness & Wellness, Prävention & BGM, Rehasport, Rehanachsorge Sprangerweg 3, 37075 Göttingen, Tel. 0551-3838580

Neuer Ansatz im Kampf gegen Alzheimer aus Göttingen

MPI erforscht schlecht isolierte **NERVENZELLEN** als Beschleuniger der Demenzform

GÖTTINGEN. Die Alzheimer'sche Krankheit ist eine irreversible Form der Demenz und gilt als weltweit häufigste neurodegenerative Erkrankung. Der wichtigste Risikofaktor für diese Krankheit ist das Alter, allerdings ist noch unklar, warum. Bekannt ist, dass die Isolierschicht um Nervenzellen im Gehirn, auch als Myelin bezeichnet, im Alter degeneriert. Forschende am Göttinger Max-Planck-Institut (MPI) für Multidisziplinäre Naturwissenschaften konnten nun zeigen,

dass defektes Myelin krankheitsbedingte Veränderungen bei Alzheimer aktiv fördert. Ein Verlangsamen der altersabhängigen Myelin-Schädigung könnte zukünftig neue Wege eröffnen, die Alzheimer-Krankheit zu verhindern oder ihr Fortschreiten hinauszuzögern.

Was wollte ich gerade machen? Wo habe ich den Schlüssel hingelegt? Wann war nochmal der Termin? Es beginnt mit leichten Gedächtnislücken, dann folgen zunehmend Probleme, sich zu

orientieren, Gesprächen zu folgen, sich auszudrücken, einfache Handgriffe zu tätigen. In der letzten Phase sind Betroffene meist pflegebedürftig. Die Alzheimer-Krankheit verläuft schleichend und betrifft vor allem ältere Menschen. Das Risiko, an Alzheimer zu erkranken, verdoppelt sich ab dem 65. Lebensjahr alle fünf Jahre.

ALTERSERSCHEINUNGEN IM GEHIRN

„Die grundlegenden Mechanismen für den Zusammenhang zwischen Alter und Alzheimer sind noch nicht aufgeklärt“, erklärt Klaus-Armin Nave, Direktor am MPI für Multidisziplinäre Naturwissenschaften. Mit seiner Abteilung Neurogenetik erforscht er die Funktion des Myelins, der fettreichen Isolierschicht der im Gehirn verlaufenden Nervenfasern von Nervenzellen. Myelin sorgt für die schnelle Kommunikation zwischen Nervenzellen und unterstützt deren Stoffwechsel. „Intaktes Myelin ist entscheidend für eine normale Gehirnfunktion. Wir konnten zeigen, dass altersbedingte Veränderungen des Myelins pathologische Veränderungen der Alzheimer'schen Krankheit fördern“, so der Max-Planck-Forscher.

In einer neuen Studie, die jetzt im Wissenschaftsmagazin Nature veröffentlicht wurde, gingen die Forschenden der möglichen Rolle des altersbedingten Myelin-Abbaus bei der Entste-

hung von Alzheimer auf den Grund. Im Fokus ihrer Arbeit lag ein typisches Merkmal der Demenzerkrankung: „Kennzeichnend für Alzheimer sind die Ablagerungen bestimmter Proteine im Gehirn, die sogenannten Amyloid-Beta-Peptide oder kurz Aβ-Peptide“, erklärt Constanze Depp, eine der beiden Erstautorinnen der Studie. „Die Aβ-Peptide verklumpen miteinander zu Amyloid-Plaques. Bei Betroffenen bilden sich diese Plaques bereits viele Jahre und sogar Jahrzehnte, bevor erste Alzheimer-Symptome auftreten.“ Im Verlauf der Erkrankung sterben Nervenzellen schließlich irreversibel ab und die Informationsübertragung im Gehirn wird gestört. Mithilfe bildgebender sowie biochemischer Verfahren untersuchten und verglichen die Forschenden verschiedene Mausmodelle der Alzheimer-Krankheit, in denen ähnlich wie bei Alzheimer-Patientinnen und -Patienten Amyloid-Plaques auftreten. Erstmals untersuchten sie aber Alzheimer-Mäuse, die zusätzlich Myelin-Defekte aufwiesen, wie sie auch bei fortgeschrittenem Alter im menschlichen Gehirn auftreten.

Ting Sun, die zweite Erstautorin der Studie, beschreibt die Ergebnisse: „Wir haben gesehen, dass der Myelin-Abbau die Ablagerung von Amyloid-Plaques im Gehirn von Alzheimer-Mausmodellen beschleunigt. Das defekte Myelin belastet die

Nervenfasern, sodass sie anschwellen und mehr Aβ-Peptide bilden.“

ÜBERFORDERTE IMMUNZELLEN

Gleichzeitig erregen die Myelin-Defekte die Aufmerksamkeit von Immunzellen des Gehirns, den Mikroglia. „Diese Zellen sind sehr wachsam und kontrollieren das Gehirn auf jedes Anzeichen einer Beeinträchtigung. Sie können Stoffe, wie zum Beispiel tote Zellen oder Zellbestandteile, aufnehmen und zerstören“, so Depp. Normalerweise erkennen und beseitigen die Mikroglia Amyloid-Plaques und halten so die Ablagerungen in Schach. Werden die Mikroglia jedoch sowohl mit defektem Myelin als auch mit Amyloid-Plaques konfrontiert, entfernen sie in erster Linie die Myelin-Reste, während sich die Plaques weiter ansammeln können. Die Forschenden vermuten, dass die Mikroglia durch die Myelinschäden ‚abgelenkt‘ oder überfordert sind, und so nicht richtig auf Plaques reagieren können. Die Ergebnisse der Studie zeigen erstmals, dass defektes Myelin im alternden Gehirn das Risiko erhöht, dass sich Aβ-Peptide ablagern. „Wir hoffen damit auch zu neuen Therapien zu kommen. Gelänge es, altersabhängige Myelin-Schädigungen zu bremsen, könnte dies auch die Alzheimer-Krankheit verhindern oder verlangsamen“, erklärt Nave. **CD / KR**



Warum ist das Alter Risikofaktor Nummer eins, um an Alzheimer zu erkranken? Die nachlassende „Isolierung“ der Nervenzellen könnte dafür ein Grund sein. Foto: Microgen-stock.adobe.com

Hilfe auf Knopfdruck

Hausnotruf-Service des DRK

– Anzeige –

Auch im Alter und bei Krankheit im eigenen Zuhause wohnen können – das wünscht man sich. Ein wichtiges Hilfsmittel, um das möglich zu machen, ist der Hausnotruf. Wichtig ist, dass im Notfall schnell fachkundige Hilfe kommt. Das ist bei dem Hausnotruf vom DRK gewährleistet.

bei Bedarf unkompliziert erweitert werden. Benötigt wird in der Wohnung lediglich eine Basisstation zusätzlich zum Telefon, sie fungiert auch als Freisprecheinrichtung, sodass kein Telefon nötig ist, um im Notfall mit der Hausnotrufzentrale sprechen zu können. Den mobilen Hausnotruf-Sender trägt man am besten immer am Körper (am Handgelenk oder wie eine Kette um den Hals), um im Notfall schnell drücken zu können. Auf Knopfdruck wird dann die Sprechverbindung mit der Hausnotrufzentrale hergestellt. Die Mitarbeiter leiten die notwendigen Maßnahmen ein. Liegt ein Notfall vor, ist ein Helferteam innerhalb kürzester Zeit vor Ort.

Der DRK-Hausnotruf bietet schnelle Hilfe rund um die Uhr. Das System beinhaltet eine einfache Installation und sichere Handhabung. Falls es doch Fragen gibt, stehen vertraute Ansprechpartner beim DRK gerne zur Seite.

Rund um die Uhr erreicht man das Helfer-Team im Notfall, das auch die Verständigung von Familie, Notarzt und Pflegedienst übernimmt. Zum Service gehören die Bereitstellung und Installation der Geräte inklusive Einweisung. Eine Kostenübernahme durch die Pflegekasse oder einen sozialen Hilfetragere ist möglich. Der Hausnotruf-Service wird an die persönlichen Bedürfnisse angepasst und kann mit verschiedenen Zusatzleistungen

Infos und Kontakt

Wer sich für einen Hausnotruf vom DRK interessiert, erreicht das DRK für den Landkreis Göttingen und Norheim unter Telefon 0 55 41 / 98 26 15 oder hausnotruf@drk-goe-nom.de, Online-Informationen findet man unter www.drk-goe-nom.de. Foto: DRK



Zeugenaufruf nach Leichenfund

Polizei findet toten 38-Jährigen in der Feldmark bei Dransfeld

DRANSFELD. In der Feldmark bei Dransfeld ist am Dienstag ein Toter gefunden worden. Der 38 Jahre alte Mann wurde Opfer eines Gewaltverbrechens. Fahnder nahmen noch am gleichen Tag in Göttingen zwei mutmaßlich Tatbeteiligte fest. Die 53 und 56 Jahre alten Arbeitskollegen des Getöteten sitzen in Untersuchungshaft. Der mutmaßliche Haupttäter befand sich bei Redaktionschluss noch auf der Flucht. Auch er zählt zu den Arbeitskollegen des Getöteten. Wahrscheinlich wurde der 49-Jährige

von einem der beiden festgenommenen Männer außer Landes gebracht. Das Amtsgericht Göttingen erließ auf Antrag der Staatsanwaltschaft Göttingen einen europäischen Haftbefehl gegen den Flüchtigen. Die Fahndung nach ihm läuft auf Hochtouren. Die Göttinger Mordkommission geht aufgrund bisheriger Erkenntnisse davon aus, dass das Opfer in der Nacht zum Pfingstsonntag auf einem Betriebsgelände im Stadtgebiet Göttingen gewaltsam zu Tode kam. Das Motiv ist bislang unbekannt.

Der Leichnam des 38-Jährigen wurde anschließend in einem weißen Renault Megane (Baujahr 2022) vom Tatort über die Bundesstraße 3 zum späteren Fundort in der Feldmark bei Dransfeld gefahren. Dieser Transport fand wahrscheinlich in der Nacht zwischen 2 und etwa 3 Uhr statt. Zeugen, denen in dieser Zeit ein langsam fahrender, weißer Renault Megane auf der B 3 zwischen Göttingen und Dransfeld aufgefallen ist, werden gebeten, sich unter Telefon 0551 / 491 2115 bei der Polizei Göttingen zu melden.

Die Staatsanwaltschaft Göttingen ordnete die rechtsmedizinische Untersuchung des Leichnams an. Details zur festgestellten Todesursache sowie auch zu den genauen Tatumständen wurden aus ermittlungstaktischen Gründen bis zum Redaktionsschluss nicht veröffentlicht. In Gang gesetzt wurden die polizeilichen Ermittlungen durch den Arbeitgeber des Getöteten. Dieser hatte den 38-Jährigen bei der Polizei als vermisst gemeldet, nachdem er nicht an seinem Arbeitsplatz erschienen war. **STAR**

Ein weiterer Schritt zu mehr Nachhaltigkeit

beckers bester bringt konzentrierte Bio-Säfte auf den Markt

– Anzeige –

Ob zu viel Verpackungsmüll, ein zu schwerer Einkauf oder Lebensmittelverschwendung – für all diese Probleme könnte der niedersächsische Fruchtsafthersteller beckers bester zumindest in puncto Säften eine Lösung haben: konzentrierte Bio-Säfte.

nebenbei die Umwelt. Denn: So entsteht um etwa 66 Prozent weniger Verpackungsmüll und zudem verringern sich durch circa 80 Prozent weniger Transport die CO₂-Emissionen (Angaben im Vergleich zu einer 1,5 Liter Saftverpackung). Erhältlich sind die neuen Fruchtsaftkonzentrate in den Sorten Milder Apfel, Orange, Apfel-Kirsche und Frucht und Gemüse – alles Bio – und hervorragend im Geschmack. Ein weiterer großer Vorteil für die Konsumentinnen und Konsumenten: Das Produkt ist ganze 14 Tage nach Öffnung haltbar. So kann Lebensmittelverschwendung vermieden

werden, da sich herkömmlicher Saft lediglich zwei bis drei Tage hält. „Unsere Fruchtsaftkonzentrate sind keine Sirups“, erläutert Bräuer. „Im Vergleich zu Sirup sind unsere konzentrierten Bio-Säfte frei von zugesetztem Zucker und von sonstigen Süßungsmitteln.“ Er fügt hinzu: „Inhalt sowie Verpackung sind komplett vegan.“ Nachhaltigkeit ist seit Gründung des familiengeführten Unternehmens beckers bester vor mehr als 90 Jahren wesentlicher Bestandteil des beckers-Wertekanons. In den vergangenen Jahren wurde viel dafür getan,

den CO₂-Abdruck stetig zu verringern. Bereits 2018 verbannte das Unternehmen Plastikflaschen aus seinem Sortiment. „Mit unseren Konzentraten können wir nun den Verpackungsmüll drastisch reduzieren. Damit machen wir einen weiteren großen Schritt für den Schutz unserer Umwelt“, betont Jan-Boris Bräuer. Alle vier Sorten sind, wie alle anderen beckers bester-Produkte, 100 Prozent vegan und frei von künstlichen Zusatz- und Konservierungsstoffen. Auch die Verpackung und die Klebstoffe sind vegan, der Deckel ist aus nachwachsenden Rohstoffen. Außerdem sind alle Produkte klimaneutral – durch Kompensation – von der Ernte bis in den Markt.

„Die konzentrierten Säfte sind für uns ein Test“, so Bräuer. Die Produkte hätten sehr viele Vorteile für die Umwelt und die Endkonsumenten: „Wir hoffen sehr, dass sie als solche auch angenommen werden.“ Weitere Informationen unter: www.beckers-bester.de



Foto: beckers bester

NÜSSE

✍

AM
MITTWOCH,
14.06.2023
9-17 UHR

SANITÄTSHAUS

TAG DER OFFENEN TÜR

Mobil in den Sommer

BAUERFEIND®

Sanivita

MEYRA®

Venenmessung,
Wirbelsäulenvermessung
mit Spinalmaus und Vorstellung
Lymphatische Versorgung

präsentiert den
App-gesteuerten
Falt-Elektroscooter Modell X

Fuhrpark verschiedener
Elektrofahrzeuge

Generalüberholte Rollatormodelle für 75 Euro

Nüsse – Orthopädie-Technik GmbH · Waldweg 11 · D-37073 Göttingen
Telefon: 0551 70700-0 · E-Mail: info@nuesse-ot.de

Ein Fest im Rosenmonat

ROSENPAK REINHAUSEN startet heute sein Programm

REGION. Der Juni ist Rosenmonat, und in der Region lädt ab dem 10. Juni der Rosenpark Reinhausen wieder zu Veranstaltungen rund um die „Königin der Blumen“ ein.

Über 2000 Rosensorten wachsen in dem Park im Reinhäuser Rosental an der Straße nach Ballenhausen. Neu in diesem Jahr ist der Testgarten, in dem Rosen von Amateurzüchtern aus Europa wachsen, die nicht

nur betrachtet, sondern auch bewertet werden können. Der Startschuss für den Rosenmonat in Reinhausen ist das Rosenfest am Samstag, 10. Juni, von 12 bis 17.30 Uhr und am Sonntag, 11. Juni, von 10 bis 18 Uhr. Neben Pflanzenverkauf und Beratung warten Deko, Kunsthandwerk und Kulinarisches auf die Gäste. Es folgen die Rosenfestwochen – mit der Kräuterwoche vom 12. bis 18. Juni, Kunst im Park am

18. Juni von 14 bis 17.30 Uhr, mit der Krimilesung „Lass Blumen morden“ am Freitag, 23. Juni, um 18 Uhr mit Harzkrimiautorin Barbara Merten sowie Gartensatire von Karin Schade; und zum Abschluss der Rosenfestwochen am Samstag, 24. Juni, um 14 Uhr gibt es ein Seminar über Rosenvermehrung und Rosenzüchtung. Alles weitere zu den Veranstaltungen findet man online unter <https://rosenpark-reinhausen.de>.

SONDERÖFFNUNGSZEITEN ZUM ROSENFEST

Innerhalb der Rosenfestwochen ist der Park auch sonntags geöffnet, samstags und sonntags gibt es Kaffee und Kuchen gegen eine Kostenbeteiligung. Die regulären Öffnungszeiten des Rosenparks sind montags, donnerstags und freitags von 10 bis 17.30 Uhr sowie mittwochs und samstags von 14 bis 17.30 Uhr. Der Eintritt ist frei. **STAR**

Foto: privat



Foto: pixabay

„Was können wir uns noch leisten?“

Aktionswoche Schuldnerberatung in Göttingen und Duderstadt

REGION. Mit Social-Media-Postings sowie Infoständen in Göttingen, Duderstadt und Bad Lauterberg beteiligen sich die Schuldnerberatungen in Südniedersachsen von AWO, Caritas und dem Verein Kontakt in Krisen an der deutschlandweiten Aktionswoche Schuldnerberatung ab 12. Juni. Dabei dreht sich alles um das Thema „Was können wir uns noch leisten? Überschuldungsrisiko Inflation!“.

Caritas Herzberg und der Göttinger Anlaufstelle – Kontakt in Krisen.

„Auf die Wochenmärkte gehen wir, um ein Zeichen zu setzen“, betont Thomas Bode, Leiter der AWO-Schuldnerberatungsstellen. „Die Inflation führt dazu, dass sich vermehrt Menschen aus der sogenannten Mittelschicht mit dem Thema Überschuldung auseinandersetzen müssen. Wir glauben, dass auf den Wochenmärkten eher gut situierte Menschen zu finden sind, die jedoch in der jetzigen Situation begonnen haben, sich große Sorgen um ihre finanzielle Zukunft zu machen. Daher sind auch wir dort.“

„Haushalte mit knappem Einkommen trifft es besonders hart“, ergänzt Michael Seifert aus dem Caritas-Centrum Herzberg am Harz. „Zwar stimmt es, dass sich Menschen aus der Mittelschicht nun teilweise

große Sorgen machen und sie diese Probleme in dem Ausmaß vorher vielleicht nicht kannten. Gleichzeitig ist auch richtig, dass die Menschen, die kaum oder gar keinen Puffer haben, nun wirklich existentiell betroffen sind. Steigende Energiekosten, steigende Nahrungsmittelkosten, steigende Mieten, diese Entwicklung bedroht die Existenz“, fügt Seifert hinzu.

AKTIONSWOCHEN AUCH DIGITAL

Digital wird die Aktionswoche auf dem Instagram-Account [schuldn.beratung](https://www.instagram.com/schuldnerberatung), der kürzlich mit dem Innovationspreis der Bundesarbeitsgemeinschaft Schuldnerberatung ausgezeichnet wurde, begleitet. Auch auf weiteren Social-Media-Kanälen soll auf das Thema aufmerksam gemacht werden, etwa auf den Facebook-Accounts [awo-goettingen](https://www.facebook.com/awo-goettingen) und [caritassuednds](https://www.facebook.com/caritassuednds).

HINTERGRUND: SCHULDNERBERATUNG

Die Aktionswoche Schuldnerberatung wird von der Arbeitsgemeinschaft Schuldnerberatung der Verbände (AG SBV) veranstaltet. Die AG SBV vertritt etwa 1400 gemeinnützige Schuldnerberatungsstellen in Deutschland, in Trägerschaft der Verbraucher- und Wohlfahrtsverbände oder der Kommunen und als Mitglied in einem der Verbände (Deutscher Caritasverband, Diakonie Deutschland, Arbeiterwohlfahrt Bundesverband, Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband, Deutsches Rotes Kreuz, Verbraucherzentralen). Im Gegensatz zu gewerblichen Anbietern ist die gemeinnützige soziale Schuldnerberatung für überschuldete Menschen kostenfrei. Die gemeinnützigen Beratungsstellen werden allerdings uneinheitlich finanziert und sind teilweise unterfinanziert. Das führt dazu, dass bisher schätzungsweise nur bis zu 15 Prozent der überschuldeten Menschen überhaupt beraten werden können. Eine zentrale Forderung der AG SBV ist ein Rechtsanspruch auf Schuldnerberatung für alle Bürgerinnen und Bürger: Kostenfrei, barrierefrei, professionell. **AWO**



Thomas Bode. Foto: AWO

Regionaler Arbeitsmarkt 4.0 via Zoom

„Regionaler Arbeitsmarkt 4.0 – Angebot und Nachfrage“ heißt es am Mittwoch, 14. Juni, von 10 bis 11.30 Uhr via Zoom. Die Koordinierungsstelle „Frauen & Wirtschaft“ bietet diese Veranstaltung in Kooperation mit den Gleichstellungsbeauftragten von Stadt und Landkreis Göttingen Frauen mit beruflichem Veränderungswunsch

an. Eine Anmeldung zur digitalen Veranstaltung ist bis Montag, 12. Juni, per E-Mail an kostelle@goettingen.de erforderlich. Bei erfolgreicher Anmeldung werden die Zugangsdaten zugesandt. Die Teilnahme ist kostenlos. Weitere Informationen zur Koordinierungsstelle sind im Internet unter www.frauen-wirtschaft.de zu finden. **PDG**

Informationen für den nächsten Schritt auf der Karriereleiter

Weiterbildungsmesse am Mittwoch, 14. Juni, bei der Agentur für Arbeit

GÖTTINGEN. Am Mittwoch, 14. Juni, steht das Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Göttingen, Bahnhofsallee 5, ganz im Zeichen der beruflichen Weiterbildung. Denn von 10.30 bis 12.30 Uhr gibt es Informationen zu den vielfältigen Möglichkeiten der beruflichen Fortbildung und zu Umschulungsangeboten direkt von Bildungsträgern der Region. Insgesamt sind 15 Anbieter von Weiterbildungen der Einladung der Arbeitsagentur gefolgt und stehen für Fragen zu ihrem je-

weiligen Qualifizierungsspektrum zur Verfügung.

Klaudia Silbermann, Chefin der Agentur für Arbeit Göttingen, betont den Stellenwert der beruflichen Weiterbildung: „Die Arbeitswelt verändert sich, angetrieben durch Transformationsprozesse in vielen Bereichen. Dabei sind digitaler und technischer Fortschritt das eine. Doch auch Veränderungsprozesse, wie etwa die Energiewende, fordern Beschäftigte und Arbeitssuchende in den betrof-

fenen Branchen, sich fachlich kontinuierlich weiterzubilden. Das Schlagwort vom ‚lebenslangen Lernen‘ ist gerade auch im beruflichen Kontext längst Realität geworden. Doch auch wir selbst“, führt die Expertin weiter aus, „verändern uns. Häufig entwickeln wir im Laufe des Berufslebens andere berufliche Ziele, sodass beispielsweise eine Aufstiegsqualifizierung der nächste Schritt auf der Karriereleiter sein könnte.“ Neben den Bildungsträgern ist auch die Agentur für Arbeit mit

einem Stand auf der Messe vertreten. Die Expertinnen und Experten geben gerne Auskunft, welche Fördermöglichkeiten im Kontext von Weiterbildungen bestehen und welche unterschiedlichen Arten der Fortbildungen es gibt.

Wichtig: auch Arbeitssuchende ohne Leistungsbezug, beispielsweise Berufsrückkehrende, können bei der Teilnahme an beruflichen Qualifizierungsmaßnahmen gefördert werden. Und wer seine aktuellen Bewerbungsunterlagen mitbringt, kann sie am Stand der Arbeitsagentur besprechen.

DER SCHLÜSSEL ZUM BERUFLICHEN ERFOLG

Abgerundet wird das Programm durch einen Vortrag mit dem Titel: „Ich bin der Schlüssel zu meinem beruflichen Erfolg“. Hierbei geht es darum, wie die eigenen Stärken und Schwächen im Kontext der beruflichen Entwicklung eingeordnet werden können. Der Vortrag beginnt um 11.30 Uhr.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Weitere Informationen gibt es unter www.arbeitsagentur.de/veranstaltungen. **AFA**

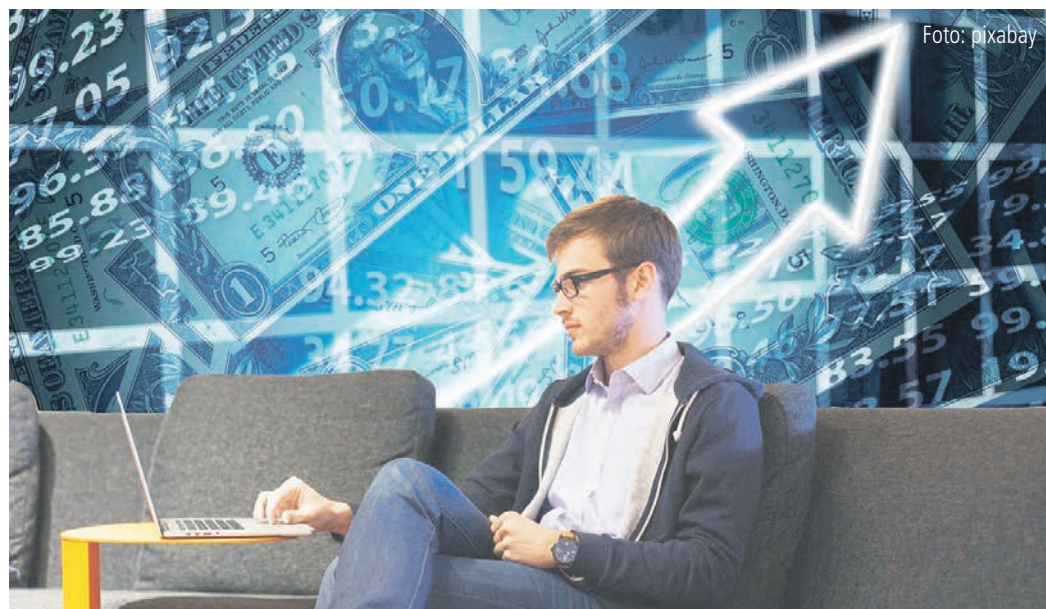


Foto: pixabay

Lebensräume entdecken

Exkursionen in die regionale Natur – Landschaftspflegeverband lädt ein

REGION. Die Natura-2000-Schutzgebiete können in diesem Jahr auf verschiedenen Exkursionen erkundet werden. Die „Ökologische Station Göttinger Land & Südharz“ des Landschaftspflegeverbandes Göttingen möchte die besonderen Lebensräume und Tier- und Pflanzenarten der Schutzgebiete der Region vorstellen.

gemeinschaft Karstwanderweg bei Scharzfeld bewandert werden. Informativ soll es am Dienstag, 27. Juni, werden, wenn Andreas Backfisch über Lebensräume in der Agrarlandschaft spricht: „Hecken neu anlegen und fördern lassen.“ Den Abschluss bildet die Feierabend-Ex-

kursion am Mittwoch, 19. Juli, in der es in Zusammenarbeit mit dem Stadtwald Göttingen um 18 Uhr auf das Kerstlingeröder Feld geht.

Wer an einer Exkursion teilnehmen möchte, kann sich per E-Mail (natura2000@lpv-goettingen.de) an die Ökologische Station wenden. Die Treffpunkte zu den Veranstaltungen werden nach der Anmeldung bekannt gegeben. Die Dauer der Exkursionen beträgt rund zwei bis drei Stunden. Weitere Informationen sind unter lpv-goettingen.de zu finden. **DST**

„Wir möchten mit den Exkursionen auf die ausgesprochen hohe Biodiversität des Landkreises Göttingen insbesondere in den FFH-Gebieten aufmerksam machen. Hier werden durch eine angepasste Nutzung, Renaturierungs- und Pflegemaßnahmen einmalige Lebensräume und gefährdete Arten erhalten und gefördert“, sagt André Kuklik, Mitarbeiter der Station. Im Auftrag des Landes Niedersachsen betreut die Station seit Herbst zwölf europäische Schutzgebiete im Landkreis Göttingen. Am Sonntag, 18. Juni, kann um 14 Uhr der Steinberg bei den Sonntagswanderungen der Arbeits-



Die Exkursionen machen auf die Biodiversität der Region aufmerksam.

Foto: Ralf Köllig



Jetzt kostenlos Ihren persönlichen Schnupperkurs sichern!

Schritt für Schritt ins Internet

Unsere Trainer helfen Ihnen dabei und zeigen Ihnen kostenlos die Möglichkeiten eines Tablets.

- Für Aufgeschlossene, die sich weiterbilden möchten
- Wir nehmen uns für Sie in **persönlichen Einzelterminen** die Zeit, all Ihre Fragen zu beantworten
- Probieren Sie vor Ort unsere Tablets aus mit der Option, ein **Rundum-Sorglos-Paket** zu erwerben

Jetzt anmelden unter der Telefonnummer: **0551 / 901-365** von Mo-Fr von 9-14 Uhr oder unter gturl.de/schulungen





Hin & Weg

Veranstaltungen in und um Göttingen

SONDERVERÖFFENTLICHUNG

Hollywood-Melodien in der Lokhalle

„The Music of Hans Zimmer & John Williams“ am 12. MÄRZ live

GÖTTINGEN. Am Dienstag, 12. März, ist eine aufwändige Produktion mit Musik der Filmkomponisten Hans Zimmer und John Williams zu Gast in der Lokhalle. TV-Moderator Max Moor führt das Publikum durch den Abend mit „The Music of Hans Zimmer & John Williams – The Original London Production“.

ukrainische Violinistin Bogdana Pivnenko. Eingerahmt wird das musikalische Programm von einer Lasershow. Die Premiere fand in der ausverkauften Royal Albert Hall in London statt, von dort aus geht es auf Tournee.

HANS ZIMMER

Zimmer wurde Anfang der 1990er Jahre vor allem wegen seiner innovativen Kombination von Orchester- und Synthesizer-Klängen bekannt. Mit Ridley Scotts „Black Rain“ und Ron Howards „Backdraft – Männer, die durchs Feuer gehen“ schuf er einen neuartigen Stil, Actionfilme zu vertonen. Besonders „Backdraft“ gilt als Meilenstein der Filmmusikgeschichte: Zim-

mers Entscheidung, den Film „Wall-to-Wall Score“ zu vertonen, also den Großteil des Films mit Musik zu unterlegen, schuf den Prototyp für viele Action-Filmmusiken, die danach in Hollywood produziert wurden. Zu seinen bekanntesten Werken gehören die Original-Filmmusiken für „Dune“, „Thelma and Louise“, „König der Löwen“, „Gladiator“, „Last Samurai“, „The Dark Knight“, „Inception“ und „Fluch der Karibik“.

JOHN WILLIAMS

Williams gilt als der Lieblingskomponist von Steven Spielberg und George Lucas, komponierte unter anderem für „Stars

Wars“, „Der weiße Hai“, „E.T.“, „Indiana Jones“, „Jurassic Park“, „Superman“, „Schindlers Liste“ und die ersten drei Filme der Harry Potter-Saga. John Williams wurde 53-mal für den Oscar nominiert (Rekord), fünf gewann er. Außerdem war er sechsmal für einen Emmy nominiert (drei bekommen), 25 Mal für den Golden Globe (vier gewonnen), 68-mal für den Grammy (24 bekommen). Siebenmal bekam er den British Academy Film Award verliehen.

MAX MOOR

Seit 2007 moderiert Max Moor die ARD-Kultursendung „ttt – titel, thesen, temperamente“ und berichtet im Rahmen von



Specials von der Berlinale, der Frankfurter Buchmesse, den Salzburger Festspielen und der Biennale in Venedig. Er präsent

tiert und moderiert eine Vielzahl von Kulturveranstaltungen. Karten im Vorverkauf gibt es ab sofort – auch unter www.gt-tickets.de, in der Tourist-Info in Göttingen und in Duderstadt in der Geschäftsstelle des Eichsfelder Tageblatts.

STAR

Königlicher Flötenmeister

2. Schedener Quantz-Konzert am 25. Juni

SCHEDEN. Anlässlich des 250. Todestages des in Scheden geborenen Johann Joachim Quantz gastiert das Göttinger Sinfonieorchester am Sonntag, 25. Juni, um 17 Uhr mit einem Sinfoniekonzert in der St. Markuskirche in Scheden. Quantz (1697 bis 1773) war Musiker, Komponist und der Flötenlehrer von Friedrich dem Großen.

tina Bormuth, erste Flötistin im GSO. Die Leitung hat Friedrich Prätorius.

Tickets können im Vorverkauf bereits erworben werden bei Göticket in der Langen Straße in Dransfeld, unter Telefon 055 02 / 910 91 42 und bei www.goeticket.de.

Vor Beginn des Konzerts ist in der Kirche die Quantz-Ausstellung ab 15 Uhr kostenlos zu besichtigen. In ihr kann das Leben und Werk des 1697 am Ort geborenen Musikers bestaunt werden. Texte, Bilder, Karten, Dokumente, Musikbeispiele, Noten, Bücher sowie die dem Quantz'schen Original nachgebaute Traversflöte lassen den Weg vom Sohn eines Hufschmieds bis zum einflussreichen Künstler auf unterhaltende und informative Weise anschaulich nachvollziehen.

Wie immer bei den jährlichen Quantz-Konzerten steht ein Werk des königlichen Flötenmeisters im Mittelpunkt (Konzert D-Dur Nr. 144 für Flöte, Streicher u. B. c. QV 5:45). Umrahmt wird es von der Symphonie Nr. 85 B-Dur „La Reine“ Hob. I:85 von Joseph Haydn sowie der Symphonie Nr. 5 B-Dur D. 485 von Franz Schubert. Den Part der Solistin übernimmt Bet-



Die Leitung des Konzerts hat Friedrich Prätorius. Foto: Karima Albrecht

Eigensinnig

Trio Nightfall spielt am 18. Juni in der Torhaus-Galerie

GÖTTINGEN. Das Trio Nightfall spielt am Sonntag, 18. Juni, um 17.30 Uhr in der Torhaus-Galerie am Göttinger Stadtfriedhof.

Das Trio spielt besinnliche, lebendige, kraftvolle und eigensinnige Weltmusik auf keltischer Harfe, Kontrabass, Handpans, Monochorde sowie Perkussion und Gesang. Dabei treffen sich Renaissance-Melodien mit

arabischen Klängen, meditative Improvisationen mit dynamischen Rhythmen. Das Konzert verspricht ein unkonventionelles, spannendes und auch entspannendes Klang-Erlebnis. Das Trio Nightfall besteht aus Donatella Abate, Petra Bier-tümpel und Peter Krug. Karten im Vorverkauf gibt es in der Tourist-Information am Alten Rathaus in Göttingen. **STAR**



Trio Nightfall. Foto: privat

11. Juni: Tag des offenen Gartens

22 Gärten im „Dreiländereck“ Northeim / Göttingen / Eichsfeld / Werra-Meißner öffnen am Sonntag, 11. Juni, von 10 bis 18 Uhr ihre Pforten für interessierte Besucher. Die teilnehmenden Gärten zeigen die ganze Bandbreite der Gartenkultur unserer Region vom Gemeinschaftsgarten über Rosenparks bis zu Obstgärten. Alle teilnehmenden Gärten findet man bei www.tag-des-offenen-gartens.de.

Zwei Tage lang Live-Musik im Park gratis

2. Duderstadt Open Air im LNS Stadtpark am 17. und 18. Juni

DUDERSTADT. Am nächsten Wochenende findet mit dem 2. Duderstadt Open Air im LNS Stadtpark einer der Höhepunkte des Kultursommers statt. Am Samstag, 17. Juni, ab 18.30 Uhr und am Sonntag, 18. Juni, ab 14 Uhr treten zahlreiche Musikacts auf. Der Eintritt ist frei.

über swingenden Jump-Blues, bis hin zu ausgefeilten Rock Arrangements. Neben vielseitigen Eigenkompositionen interpretieren sie auch Blues-Traditionals und diverse Klassiker. • Wasted Act stehen für selbstgeschriebenen Hard- und Classic-Rock der 80er à la Van Halen, Whitesnake oder Dokken. Die Gäste dürfen sich auf Gitarrenduelle, Airkicks und mehrstimmigen Gesang mit hohem Partyfaktor freuen.

zwei Gitarren und zwei Stimmen.

• Jan Finkhäuser bringt seit über 15 Jahren ordentlich Stimmung in die Kneipen und Pubs in ganz Deutschland. Sein Repertoire erstreckt sich von irischen Balladen und Trinkliedern, die er gern auch unter Einsatz der Mandoline in Szene setzt, bis zu den Klassikern des Rock und Pop.

• Andreas Leinemann ist Singer-Songwriter und sein Herz schlägt für die anglo-amerikanische Song-Kultur. Seine Lieder überzeugen mit eingängigen Melodien und Botschaften, die generationsübergreifend sofort verstanden werden.

Große Bühne

• Tatjana Kusheva mischt die digitale Welt mit analogen Klängen und wird dabei von Adria-



Heartburn Billy and his Burning Harz sind schon auf dem Weg. Foto: privat

na de Paduanis an Gesang und E-Gitarre unterstützt.

• Heartburn Billy and his Burning Harz leben die Musik der texanischen Honkytonks und Berge Kentuckys – allerdings in Form hiesiger Hymnen über die brausende Brockenbahn, Brisantes in Braunlage oder gar Begegnungen im Ostharz.

• Courassion steht für Vielsei-

tigkeit – sowohl ihre ausgesuchten Coverversionen als auch die Wahl der Instrumente ist abwechslungsreich: Ganz akustisch mit Westerngitarre und aufwendigen Gesangsarrangements, die zum Genießen und Träumen, oder auch mit Schlagzeug und E-Bass, die zum Feiern, Tanzen und Mitsingen einladen. **STAR**

Rockfestival für Kinder & Jugendliche

Forest Rock auf der Waldbühne Northeim am 24. Juni

NORTHEIM. Ein Rock-Festival für Jugendliche und Kinder gibt es auch in diesem Jahr wieder

auf der Waldbühne Northeim. „Forest Rock“ findet am Samstag, 24. Juni, von 14 bis 23 Uhr

auf der statt. Der Eintritt ist dank zahlreicher Sponsoren wieder kostenlos.

Nachdem das Festival bereits im vergangenen Jahr ein voller Erfolg war, sind auch dieses Mal wieder etliche bekannte regionale und überregionale Bands dabei. Den Anfang macht die Northeimer Jugendband „five strings“, die auch 2022 hier spielte. Die Dino-Rockband „HeavySaurus“ bringt Hits wie „Kaugummi ist mega“ oder „Stark wie ein Tiger“ auf die Bühne. Danach beginnt das Jugendprogramm mit der Göttinger Punkband Pink Poison. Da sie im vergangenen Jahr nicht auftreten konnten, rocken die fünf dieses Jahr die Waldbühne umso mehr. Danach spielen Arkaden, Eilmorgen und Raum27.

Von 14 bis 18 Uhr findet auf dem Gelände ein Kinderfest mit Großspielgeräten und Mitmachaktionen statt.



Eilmorgen. Foto: Helge Tscharn

Da Parken direkt an der Waldbühne nicht möglich ist, gibt es einen kostenlosen Shuttlebus, der vom Bahnhof Northeim über die Parkfläche „In der Fluth“ zur Waldbühne fährt. Die Busse fahren mindestens vier Mal in der Stunde. Alternativ

kann man mit dem Fahrrad zur Waldbühne fahren. Anschließend sind direkt neben der Buswendeschleife vorhanden. Personen ab 16 dürfen ohne „Muttischein“ bis zum Ende um 23 Uhr bleiben, Jugendliche bis

14 Jahre müssen die Veranstaltung spätestens um 22 Uhr verlassen. Beim Einlass gibt es eine Altersüberprüfung und es wird ein entsprechendes Bändchen ausgegeben. Weitere Infos zum Festival findet man auf www.forest-rock.de. **STAR**



Pink Poison sind im Jugendprogramm dabei.

Foto: privat

Gratis auf die Altstadttrunden gehen

Göttinger Altstadtlauf am 5. Juli: Verlosung von zehn Startplätzen für einen Lauf nach Wahl

GÖTTINGEN. Am 5. Juli geht der Göttinger Altstadtlauf in seine nächste Runde. Das Tageblatt ist als Medienpartner mittendrin und stellt den Lesern zehn Startplätze gratis zur Verfügung.

Der erste Startschuss wird um 18.10 Uhr fallen, dann gehen die Teilnehmer des Schulcups und Schnupperlaufs auf die 1,9 Kilometer lange Altstadttrunde. Um 18.30 Uhr wird der GT-Firmencup gestartet. Hier geht es über drei Runden. Die Siegermannschaft erhält den GT-Wanderpokal, der nach vier Siegen in Folge bei der Firma verbleibt. Wer noch mitmachen möchte, sollte sein Team frühzeitig anmelden, denn der Firmencup ist stets vor dem offiziellen Anmeldeschluss ausgebucht. Drei Altstadttrunden sind 5,36 Kilometer lang und das ist auch die Distanz des Mittelstrecken-

laufs, bei dem die Läuferinnen und Läufer um 19.25 Uhr auf die Strecke geschickt werden. Die Königsdisziplin von Göttingens Kult-Laufevent ist schließlich die Langstrecke, bei der es um den Novelis-Cup geht. Um 20.20 Uhr fällt hierfür der Startschuss. Sechs Runden müssen absolviert werden, das macht 10,55 Kilometer. Neu in diesem Jahr ist, dass der Altstadtlauf vor dem Gänseleis in Richtung Norden gestartet wird, also danach in die Barfüßerstraße abbiegt, ab der zweiten Runde laufen dann alle wie immer. Hintergrund: 2022 kam es im Rahmen des Firmencups zu einem Engpass beim Abbiegen in die Rote Straße, das soll damit entschärft werden. Die neue Streckenführung verlängert die Gesamtdistanz um etwa 100 Meter, damit sind die Laufzeiten der Vorjahre also nicht mehr unmittelbar vergleichbar.

Startaufstellung wird in die Rote Straße hinein genommen. Auch in diesem Jahr gibt es eine Netto-Zeitnahme, es wird also die individuelle Laufzeit von der Startlinie bis zum Zielstrich genommen.

VERLOSUNG

Anmelden können sich Läuferinnen und Läufer für den Göttinger Altstadtlauf unter goettinger-altstadtlauf.de. Hier gibt es auch alle weiteren Informationen zum Event. Wer einen Startplatz für einen Lauf nach Wahl gewinnen möchte, kann sich unter gturl.de/gewinnspiel ab sofort beteiligen. Die Aktion läuft bis einschließlich am kommenden Dienstag. **STAR**

Am 5. Juli findet der Göttinger Altstadtlauf statt. Foto: Peter Heller



Freie Fahrt zwischen Rosdorf und Obernjesa für den Zeitfahr cup am 25. Juni. Foto: Archiv/Sven Pförtner

Rad sport für die ganze Familie

Zeitfahr cup am 25. Juni – anmelden bis 19. Juni

GÖTTINGEN. Am Sonntag, 25. Juni, steigt das nächste große Breitensportevent der Region: Der Zeitfahr cup zwischen Rosdorf und Obernjesa findet zum 19. Mal statt. Bis zum 19. Juni kann man sich noch anmelden.

Das regionale Fahrrad- und Radsportevent richtet sich an alle, die Spaß am Radfahren haben – egal ob groß oder klein, Einsteiger oder ambitionierter Radsportler. Gefahren wird auf komplett autofreier Strecke zwischen Rosdorf (Flüthedamm) und Obernjesa (Ortseingang, Steintorstraße). Es gibt Schnupper-, Sprint-, Einzel- und sogar Paarzeitfahren über 3,4, zehn oder 20 Kilometer. Zum Rahmenprogramm des Events gehören Fahrradmesse und Hüpfburg für Kinder sowie Essen und Trinken auf dem Vereinsgelände des MTV Rosdorf für Aktive und Zuschauer. **STAR**

Alle Informationen rund um das Familien-Radsportfest stehen auf <http://personal-sports.info/zeitfahr-cup/>. Hier kann man sich auch anmelden.

VOLLSPERRUNG

Autofahrer sind hiermit schon mal vorgewarnt: Am Sonntag gibt es eine Vollsperrung von 9 bis etwa 15.30 Uhr zwischen Rosdorf-Flüthedamm ab Höhe Raiffeisenstraße über den Wartbergkreisel und die K 29 bis zum Ortseingang Obernjesa (Steintorstraße).

Jegliches Kreuzen der Rennstrecke ist untersagt, was auch für Fahrräder gilt. Der Fahrradweg parallel zur Rennstrecke an der K 29 zwischen Rosdorf und Obernjesa bleibt offen. Der Betrieb der betroffenen Buslinien wird über Sonderfahrpläne geregelt. **STAR**

Großes Familienfest im Jahnstadion

Aktion „Schule, aber sicher“ von Tageblatt, Polizeiinspektion und Göttinger Sport und Freizeit GmbH

GÖTTINGEN. Um bis zu 2000 Erstklässler aus der Region für einen sicheren Start ins Schulleben zu rüsten, haben das Tageblatt, die Polizeiinspektion Göttingen und die Göttinger Sport und Freizeit GmbH (GoeSF) die Aktion „Schule, aber sicher!“ ins Leben gerufen. Unterstützt werden sie dabei vom Stadt-sportbund und dem ASC Göttingen.

Schirmherr ist Andreas Philipp (Foto). Der niedersächsische Minister für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung unterstützt die Aktion, die am Sonntag, 25. Juni, mit einem Familienfest im Göttinger Jahnstadion beginnt.

„Auch wenn es schon einige Jahre her ist, habe ich noch gut in Erinnerung, wie aufgeregt ich war, als meine Kinder das erste Mal allein zur Schule unterwegs waren“, sagt Philipp. „Damit sie sicher ankommen, haben wir vorher die Verkehrsregeln geübt.“ Den zukünftigen Schülerinnen und Schülern



wünsche der Minister, dass sie ebenfalls heil und gesund ankommen. „Das richtige Verhalten lernen sie bei dieser Aktion, die ich als Niedersächsischer Jugend- und Gesundheitsminister gern unterstütze.“ Bei dem großen Familienfest zum Auftakt sollen Eltern und Kinder bei einem bunten Programm viel lernen. Zwischen 11 und 17 Uhr gibt es Pro-

Andreas Philipp Foto: Lars Kaletta / Ministerium

gramm auf der Bühne und viele Mitmach-Aktionen. Der Tag soll der Auftakt für eine Reihe von Aktionen werden.

FAHRRADPARCOURS UND HELI

Tipps für den sicheren Schulweg gibt die Polizeiinspektion Göttingen, mit der Verkehrswacht und dem Allgemeinen Deutschen Automobil-Club (ADAC). Geplant sind unter anderem ein Fahrradparcours und eine Helmbekämpfung, Infos über Kindersitze im Auto und weitere Beratungsangebote für Familien. Die Polizei lässt eigens einen ihrer Hubschrauber aus Hannover einfliegen, der im Stadion landen wird. Auch eine Reiter- und Hundestaffel der Polizei kommt nach Göttingen.

SCHUTZ FÜR ERSTKLÄSSLER

Pläne für „Schule aber sicher!“ habe es schon seit mehreren Jahren gegeben, sagte Thomas Reuter, stellvertretender Leiter der Polizeiinspektion Göttingen.

gen, jüngst bei der Vorstellung der Aktion. Wegen der Corona-Pandemie habe man diese aber immer wieder verschieben müssen. „Mit der Einschulung bewegen sich Erstklässler auch im Straßenverkehr und verdienen besondere Beachtung und Schutz. Deshalb ist uns diese Präventionsarbeit besonders wichtig“, sagte Reuter. „Wir sind sehr froh, dass diese tolle Veranstaltung auf dem Gelände des Jahnstadions stattfinden wird“, betont GoeSF-Chef Andreas Gruber. Tageblatt-Chefredakteur Freerk Schenker hofft, dass am letzten Sonntag im Juni viele Familien mit Kindern den Weg ins Jahnstadion finden werden. „Ich bin begeistert, was unsere Partner für diese Aktion alles auf die Beine gestellt haben.“ Mit dabei ist der ASC, denn außer der Sicherheit sollen Sport und Bewegung im Mittelpunkt stehen. Weitere Partner sind unter anderem die Johanniter und das Technische Hilfswerk, an deren Ständen Kinder einiges ausprobieren können. **LEL**

Auszeichnung verteidigt

Der Weser-Radweg bleibt Deutschlands beliebtester Radfernweg

REGION. Der Weser-Radweg ist und bleibt Deutschlands beliebtester Radfernweg – das ist das erfreuliche Ergebnis der ADFC-Radreiseanalyse 2023, die jedes Jahr die aktuellen Trends im Fahrradtourismus mit dem Radreise- und Ausflugsverhalten zeigt und vom Allgemeinen Deutschen Fahrradclub (ADFC) bei einer Veranstaltung auf der weltgrößten Reisemesse ITB Berlin vorgestellt wurde. Eine repräsentative Online-Befragung unter Radfahrern in Deutschland, die von November 2022 bis Januar 2023 durchgeführt wurde, bildet die Grundlage der Ergebnisse der ADFC-Radreiseanalyse, an der sich bei diesem Mal 12.536 Personen beteiligten. Neben Erkenntnissen, wann die Menschen ihre Reisen planen, wosie übernachten, wie sie anreisen und mit welchen Fahrrädern sie unterwegs sind,



Der Weser-Radweg ist und bleibt der beliebteste Radfernweg Deutschlands. Foto: Weserbergland Tourismus

wird bei der Umfrage jedes Jahr mit Spannung erwartet, welche Routen am meisten befahren

wurden und welche Radfernwege den Reisenden am besten gefallen haben.

Der beliebteste Radfernweg in Deutschland war 2022 der Weser-Radweg, gefolgt vom Elbe-

radweg und vom Ostseeküstenradweg (Deutschland), der den Donauradweg vom dritten Platz verdrängt hat. „Wir freuen uns sehr, dass der Weser-Radweg die Auszeichnung als Deutschlands beliebtester Radfernweg verteidigen konnte und weiterhin zu den Top-Routen in Deutschland zählt“, sagt Petra Wegener, Geschäftsführerin des Weserbergland Tourismus und Sprecherin der Weser-Radweg-Infozentrale in Hameln. „Zusammen mit der erneuten Zertifizierung als 4-Sterne Qualitätsradroute zeigt sich, dass sich die kontinuierlichen Investitionen und das Marketing am Radweg lohnen und auch von den Radfahrern mit ihrer Zufriedenheit honoriert werden.“ Weitere Informationen zum Weser-Radweg sind unter www.weserradweg-info.de erhältlich. **STAR**

Photovoltaik – Eine Investition in die Zukunft

Ab sofort hier lieferbar

ELEKTRO TEAM M-E-T-Z

Hauptstraße 11 | 37133 Friedland
Tel (05509) 1357
www.elektro-team-metz.de

Ausgebuchter Triathlon

TSV Reiffenhausen feiert sein 100-jähriges Bestehen

GÖTTINGEN. Doppel-Jubiläum für den TSV Reiffenhausen: Der Verein feiert sein 100-jähriges Bestehen und der Schleierbach-Volks triathlon findet in diesem Jahr zum 20. Mal statt. Das in der ganzen Region beliebteste Sportevent startet am Samstag, 17. Juni, um 13 Uhr. Die Starterplätze sind allerdings längst ausgebucht, Zuschauer

sind herzlich willkommen, teile der TSV mit. Das Jubiläumsprogramm des Vereins ist damit aber noch lange nicht vorbei, denn im Sommer geht es mit einem Schwimm-Aktionstag am ersten Juliwochenende im Waldschwimmbad weiter – mit Sport, Spiel und Spaß sowie einem Barbecue am Samstagabend (1. Ju-

li). Vom 9. bis 13. August gibt es Ferien-Aktionstage mit Basteln, Wandern, Ausflügen und Zelten rund ums Thema „Ritter“, der Sonntag ist Familien-Sporttag. Am Sonntag, 13. August, folgt dann der Familiensporttag und am Sonntag, 20. August, ein Fußball-Kleinfeldturnier für Kinder ab sechs Jahren. **STAR**

Foto: Niklas Richter

